

**Elisabeth Köstinger**  
Bundesministerin für  
Landwirtschaft, Regionen und Tourismus

Herrn  
Mag. Wolfgang Sobotka  
Präsident des Nationalrats  
Parlament  
1017 Wien

Geschäftszahl: 2020-0.106.919

Ihr Zeichen: BKA - PDion (PDion)828/J-NR/2020

Wien, 10.04.2020

Sehr geehrter Herr Präsident,

die Abgeordneten zum Nationalrat Peter Schmiedlechner, Kolleginnen und Kollegen haben am 13.02.2020 unter der Nr. **828/J** an mich eine schriftliche parlamentarische Anfrage betreffend „Finanzierung der BauernZeitung“ gerichtet.

Diese Anfrage beantworte ich nach den mir vorliegenden Informationen wie folgt:

**Zu den Fragen 1 bis 6 und 11:**

- Welche Förderungen wurden seit 2012 jedes Jahr bis heute an die BauernZeitung ausbezahlt?
  - a. Mit welcher Rechtfertigung wurden diese Agrarförderungen ausbezahlt?
  - b. Aus welchem Fördertopf wurden diese jeweils ausbezahlt?
- Hat der Bericht über die Verflechtungen des Bauernbundes in der BauernZeitung eine Auswirkung gehabt?
  - a. Falls ja, welche?
  - b. Falls nein, warum nicht?
- Wurden die Gelder, die in diese Bauernbund-Strukturen fließen, genau unter die Lupe genommen?
  - a. Falls ja, mit welchem Erfolg?
  - b. Falls nein, warum nicht?

- Wurden die Förderungen an dieses unübersichtliche Konstrukt gestoppt?
  - a. Falls ja, wann?
  - b. Falls nein, warum nicht?
- Wurde von den beteiligten Organisationen im Bauernzeitungnetzwerk mehr Transparenz betreffend der Auftragsvergabe gefordert?
  - a. Falls ja, mit welchem Erfolg?
  - b. Falls nein, warum nicht?
- Wurde von den beteiligten Organisationen im Bauernzeitungnetzwerk mehr Transparenz betreffend der Fördergelder und deren Verwendung gefordert?
  - a. Falls ja, mit welchem Erfolg?
  - b. Falls nein, warum nicht?
- Kamen/kommen auch andere Agrarmedien in den Genuss von Zuwendungen aus hoheitlichen Geldmitteln für ihre redaktionelle Arbeit?
  - a. Falls ja, welche und um welche Höhe handelt es sich jeweils (bitte nach Medien, Fördertopf und Jahren ab dem Jahr 2012 bis heute)?
  - b. Falls nein, warum wird die Bauernzeitung anders behandelt?

Im angefragten Zeitraum wurden seitens des Bundesministeriums für Landwirtschaft, Regionen und Tourismus weder an die Bauernzeitung, an deren Medieninhaber Agrar Media Verlagsgesellschaft mbH noch an andere Agrarmedien Förderungen ausbezahlt.

**Zu den Fragen 7 und 8:**

- Wie haben sich die Zahlungen der Förderungen an das Ökosoziale Forum seit dem Jahr 2012 bis heute entwickelt (bitte nach Jahren)?
  - a. Wie hoch waren diese jeweils und aus welchem Fördertopf wurden diese jeweils ausbezahlt?
  - b. Mit welcher Rechtfertigung wurden diese Agrarförderungen ausbezahlt?
- Wie haben sich die Zahlungen der Förderungen an das Ökosoziale Forum Europa seit dem Jahr 2012 bis heute entwickelt (bitte nach Jahren)?
  - a. Wie hoch waren diese jeweils und aus welchem Fördertopf wurden diese jeweils ausbezahlt?
  - b. Mit welcher Rechtfertigung wurden diese Agrarförderungen ausbezahlt?

Einleitend wird angemerkt, dass das „Ökosoziale Forum“ und das „Ökosoziale Forum Europa“ seit 2018 als gemeinsamer Verein unter dem Namen „Ökosoziales Forum Österreich & Europa“ agieren.

Aus der nachstehenden Tabelle sind die in den einzelnen Jahren erfolgten Zahlungen ersichtlich:

	Beträge in Euro nach Jahren							
	2012*)	2013*)	2014*)	2015*)	2016*)	2017**)	2018**)	2019***)
Ökosoziales Forum Österreich	270.000	250.000						
Ökosoziales Forum Europa	280.000	250.000	225.000	25.000		222.926,00		
Ökosoziales Forum Österreich & Europa							154.831,11	152.252,83

\*) UG42 auf Basis der Allgemeinen Rahmenrichtlinien für die Gewährung von Förderungen aus Bundesmitteln (ARR)

\*\*\*) UG42 bzw. UG43 auf Basis des Programms für ländliche Entwicklung

\*\*\*\*) auf Basis des Programms für ländliche Entwicklung sowie ARR

#### Zu den Fragen 9, 12 und 13:

- Wie haben sich die Zahlungen der Förderungen an die Plattform Forum Land seit dem Jahr 2012 bis heute entwickelt (bitte nach Jahren)?
  - a. Wie hoch waren diese jeweils und aus welchem Fördertopf wurden diese jeweils ausbezahlt?
  - b. Mit welcher Rechtfertigung wurden diese Agrarförderungen ausbezahlt?
- Bekommt die politische Vorfeldorganisation Bauernbund noch andere Zuschüsse/Förderungen aus dem Landwirtschaftsministerium?
  - a. Falls ja, wie hoch sind diese jeweils (gegliedert nach Jahren von 2012 bis heute) und mit welcher Begründung werden diese gezahlt?
- Bekommen auch andere politische Vorfeldorganisationen (Der Unabhängige Bauernverband, die SPÖ Bauern, die Grünen Bäuerinnen und Bauern oder die Freiheitliche Bauernschaft) Zuschüsse/Förderungen für ihre Tätigkeiten?
  - a. Falls ja, in welcher Höhe (bitte gegliedert nach Jahren von 2012 bis heute)?

Weder der Plattform „Forum Land“, noch dem „Bauernbund“, dem „Unabhängigen Bauernverband“, den „SPÖ Bauern“, den „Grünen Bäuerinnen und Bauern“ oder der „Freiheitlichen Bauernschaft“ wurden Förderungen ausbezahlt.

#### Zur Frage 10:

- Wird noch immer die Marktberichterstattung in der BauernZeitung gefördert?

- a. Falls ja, wie hoch waren die Förderungen seit dem Jahr 2012 bis heute (bitte nach Jahren)?
- b. Falls ja, aus welchem Fördertopf wurden diese jeweils ausbezahlt?
- c. Falls ja, mit welcher Rechtfertigung wurden diese Agrarförderungen ausbezahlt?
- d. Falls nein, seit wann nicht mehr?

Gemäß Sonderrichtlinie zur Förderung der Landwirtschaft aus nationalen Mitteln wurden in den Jahren 2012 bis 2014 die Erzeugerpreisberichterstattung bzw. Marktberichterstattung aus Bundesmitteln unterstützt.

Es handelte sich dabei um eine Förderung von Aufwendungen der Landwirtschaftskammern Steiermark, NÖ und Burgenland für die Datenerhebungen und nicht um eine unmittelbare Förderung der Bauernzeitung. Seitens der Bundesländer erfolgte eine entsprechende Kofinanzierung im Verhältnis 60 zu 40. Ab dem Jahr 2015 wurde diese Förderung eingestellt.

Kalenderjahr	Förderungsbetrag in Euro
2012	37.250,--
2013	23.100,--
2014	38.400,--

Im ersten Halbjahr 2012 wurde die Agrar Media Verlagsgesellschaft mbH mit der Erstellung eines Marktberichtes für die Homepage des damaligen Bundesministeriums für Land- und Forstwirtschaft, Umwelt und Wasserwirtschaft beauftragt. Die Gesamtsumme für dieses Projekt belief sich auf 25.839,00 Euro (inkl. 20 % USt).

Elisabeth Köstinger

